

PRESSEMITTEILUNG

System Schröders Lösungen im Einsatz

Feuerschutztüren verhindern Schlimmeres

Erkelenz, Oktober 2020 – Dass Feuerschutztüren ein essenzieller Bestandteil von Gebäuden sind, ist unbestritten. Dies zeigt auch ein aktuelles Beispiel aus Wesel. Im folgenden Fall war kürzlich eine Tischlerei vom Brand betroffen. 36 Jahre alte Feuerschutztüren verhinderten dabei jedoch Schlimmeres.

Die Pflicht zum Einbau von Feuerschutztüren ist in den jeweiligen Landesbauordnungen klar geregelt. Hochwertige Feuerschutztüren bedeuten natürlich höhere Anschaffungskosten, doch im Brandfall sind sie die Barriere, die das Ausbreiten des Feuers verhindert. Dies bestätigt auch Michael Biesemann, Inhaber der Tischlerei Biesemann, die vor 36 Jahren der Entschluss gefasst hat, Brandschutztüren „System Schröders“ bei der Firma Franzen zu bestellen.

Brand vernichtet 1500 m² Produktionsfläche

„Ausgelöst durch einen Rechnerbrand verbreitete sich das Feuer in kürzester Zeit und zerstörte 1.500 m² Produktionsfläche meines Handwerksbetriebes“, berichtet Biesemann. Nachträglich betrachtet hätte der Schaden jedoch noch weitaus schlimmer ausfallen können. Denn die Brandlasten im Spänensilo und Spritzraum hätten zu einem Überspringen des Feuers auf die angrenzenden Wohnhäuser geführt. „Dass es nicht soweit gekommen ist, ist den Feuerschutztüren zu verdanken, die im gesamten Gebäude eingesetzt wurden und somit eine unkontrollierte Ausbreitung verhindert haben“, so Biesemann weiter. „Somit war die Investition in die Türen, die in den vergangenen 36 Jahren nicht einmal repariert werden mussten, nicht nur eine notwendige, sondern die richtige.“

Qualität von Brandschutztüren heute noch höher als früher

Für Andreas Deppe, Geschäftsführer der Firma Franzen Feuerschutztüren, ist die Tatsache, dass die Brandschutztüren seines Unternehmens eine größere Katastrophe verhindert haben, ein Zeichen für die Notwendigkeit solcher Abschlüsse. „Fälle wie dieser zeigen ganz klar, wie wichtig der Einsatz von Feuerschutzabschlüssen ist. Wir bei Franzen fertigen seit über 50 Jahren Feuerschutztüren und sind stolz auf die Qualität und Beständigkeit unserer Produkte. Dabei hat sich im Laufe der Zeit selbstverständlich viel in diesem Bereich

System Schröders®
Ulrich Schröders, Geschäftsführer
Gerhard-Welter-Straße 7
41812 Erkelenz
Tel.: 02431 8084 0
Fax: 02431 8084 20
E-Mail: info@system-schroeders.de
www.system-schroeders.de

Pressekontakt:
D/P Communications & Media GmbH
Matthäus Lukassowitz
Arnulfstraße 33, 40545 Düsseldorf
Tel.: 0211 52301 26
Fax: 0211 52301 30
E-Mail: lukassowitz@doerferpartner.de
www.doerferpartner.de

PRESSEMITTEILUNG

getan, sodass unser aktuelles Türprogramm „System Schröders“ wesentlich größer ist und noch weitaus höhere Anforderungen an Sicherheitstüren erfüllt als vor 36 Jahren.“

Neben der hohen Qualität zeichnet sich das Türprogramm auch durch ihre Vielfältigkeit aus. So ist Franzen ebenfalls ein Experte für die Fertigung von Sonderlösungen, die bei modernen Bauvorhaben immer stärker gefordert werden. Deppe weiter: „Unser Ansatz ist es, jedem Kunden die passende Lösung mit der bestmöglichen Qualität zu liefern. Denn durch die extreme Langlebigkeit sowie den niedrigen Wartungs- und Reparaturaufwand zeigt sich, dass unsere Türen auf die Lebensdauer gesehen oftmals günstiger sind als andere Modelle und ebenfalls einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten. Diese hohe Qualität ist häufig einer der Gründe, aus welchen sich Kunden für unsere Produkte entscheiden.

Zeichen: 2.972 (mit Leerzeichen)

<p>Pressebild: System Schröders_Feuerschutztür Brand 1.jpg</p> <p>Bildunterschrift: Ausgelöst durch einen Rechnerbrand verbreitete sich das Feuer in kürzester Zeit und zerstörte 1.500 m² Produktionsfläche der Tischlerei Bieseemann.</p> <p>Bildquelle: Michael Bieseemann e.K.</p>	
<p>Pressebild: System Schröders_Feuerschutztür Brand 2.jpg</p> <p>Bildunterschrift: Dass das Spänensilo und der Spritzraum vom Brand verschont geblieben sind, ist den Feuerschutz Türen zu verdanken, die eine unkontrollierte Ausbreitung verhindert haben.</p> <p>Bildquelle: Michael Bieseemann e.K.</p>	

System Schröders®
Ulrich Schröders, Geschäftsführer
Gerhard-Welter-Straße 7
41812 Erkelenz
Tel.: 02431 8084 0
Fax: 02431 8084 20
E-Mail: info@system-schroeders.de
www.system-schroeders.de

Pressekontakt:
D/P Communications & Media GmbH
Matthäus Lukassowitz
Arnulfstraße 33, 40545 Düsseldorf
Tel.: 0211 52301 26
Fax: 0211 52301 30
E-Mail: lukassowitz@doerferpartner.de
www.doerferpartner.de

PRESSEMITTEILUNG

Pressebild:

System Schröders_Feuerschutztür Brand 3.jpg

Bildunterschrift:

Dank der verschlossenen Feuerschutztür zum Spritzraum wurde Schlimmeres verhindert.

Bildquelle:

Michael Biesemann e.K.



Über System Schröders:

System Schröders® ist ein führendes Unternehmen in der Entwicklung moderner Stahltüren. Seit über 40 Jahren steht der Name Schröders für hochwertige Sicherheitstüren für Feuerschutz, Rauchschutz, Einbruchschutz, Schallschutz und Türen für Außenanwendungen. Diese finden sich in zahlreichen bedeutenden Projekten. Gefertigt werden System Schröders® Türen ausschließlich von den aktuell circa 40 lizenzierten Fachbetrieben in Europa und Asien.

System Schröders®
Ulrich Schröders, Geschäftsführer
Gerhard-Welter-Straße 7
41812 Erkelenz
Tel.: 02431 8084 0
Fax: 02431 8084 20
E-Mail: info@system-schroeders.de
www.system-schroeders.de

Pressekontakt:
D/P Communications & Media GmbH
Matthäus Lukassowitz
Arnulfstraße 33, 40545 Düsseldorf
Tel.: 0211 52301 26
Fax: 0211 52301 30
E-Mail: lukassowitz@doerferpartner.de
www.doerferpartner.de